NATURSCHUTZBEHÖRDLICHE BEWILLIGUNG Antrag



		BH/E-49b		
Bezirkshauptmannso	chaft			
		Eingangsstempel		
Nr. 129/2001 idgF, für folgende		Oö. Natur- und Landschaftsschutzgesetz 2001, LGBI		
Antragsteller/in				
Name / Firma				
Anschrift		Nie		
		Nr		
	E-Mail			
Geplantes Vorhaben				
Art des Vorhabens (genaue Beschreibung der geplanten Maßnahme) Siehe beiliegendes Merkblatt	Hinsi	chtlich weiterer Details wird auf die Beilage (Projektbeschreibung) verwieser		
Zweck des Vorhabens				
Lage des Vorhabens	PLZ Ort			
	Straße	Nr		
		Nr		
Umfang des Vorhabens (Größe, Flächenausmaß, Länge, Höhendifferenz etc.)	Grundelgentumer			
Welche (ökologischen) Begleit- maßnahmen sind vorgesehen? (z.B. Drainagen, Ersatzpflanzung, Böschungsfußsicherung)				
Geplante Bauzeit (von - bis einschließlich Rekultivierung)				
Bauzeit in Etappen (sektionale Fertigstellung in aufeinander				

z.B. bei Geländeanschüttungen)

Folgende Beilagen sind dem Antrag 2-fach angeschlossen:							
☐ Übersichtslageplan	☐ Detailpläne	☐ Projektbeschreibung					
☐ Geländeschnitt (Niveau vor + Niveau nach der Maßnahme)							
☐ Fotos des betroffenen Geländes							
☐ Sonstiges							
Zustimmungserklärt (wenn Grundeigentümer/in nicht	Jng gleichzeitig Antragsteller/in ist):						
Ich stimme dem obengenannten Vorhaben auf meinem unten genannten Grundstück zu:							
Eigentümer/Miteigentümer (Name u. Anschrift)	Grundstücks-Nr.	KG	Unterschrift	Datum			
Ort, Datum Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller							
Auszufüllen vom zuständigen Gemeindeamt:							
Widmungskategorie im Flächenwidmungsplan							
Widmungskategorie im rechtskräftigen Flächenwidmungsplan gem. § 38 Abs. 3b Oö. NSchG 2001							
Die Übereinstimmung des beantragten Vorhabens mit dem rechtskräftigen Flächenwidmungsplan wird bestätigt.							
Ort, Datum	Rundsiegel, Unterschrift						

Erforderliche Unterlagen:

Bitte übermitteln Sie **keine Originalunterlagen**, da diese nach elektronischer Erfassung nicht retourniert werden können. Projektunterlagen 2-fach